

**SIA Danem Test**

Delu iela 4, Riga, LV-1004

Phone: + 41767743407

E-mail: info@danem-test.com<http://www.danem-test.com>

Nr. 26/4

September 25, 2026

Betreff: Stellungnahme zur Anwendung der Richtlinie 2014/34/EU (ATEX) für Produkte von 'System Schröders'

Antragsteller: System Schröders, Theo Schröders Entwicklung und Beratung GmbH, Zechenring 23, 41836 Hückelhoven, Deutschland.

Gemäß den ATEX-Leitlinien der Europäischen Kommission zur Richtlinie 2014/34/EU (Richtlinie zur Harmonisierung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten für Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen) werden „selbstschließende Türen“ als „einfache Produkte“ eingestuft.

Gemäß Artikel 2 Absatz 1 der Richtlinie 2014/34/EU sind Geräte Maschinen, Betriebsmittel, Vorrichtungen, Steuerungs- und Ausrüstungsteile sowie Warn- und Vorbeugesysteme, die einzeln oder miteinander verbunden zur Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen bestimmt sind und eigene potenzielle Zündquellen aufweisen und dadurch eine Explosion verursachen können.

Die folgenden Produkte von 'System Schröders' fallen nicht in den Anwendungsbereich der Richtlinie 2014/34/EU, sofern sie keine eigenen Zündquellen besitzen, wie in Artikel 41 der ATEX-Leitlinien klargestellt wird (worin angemerkt wird, dass einfache Produkte ohne aktive Zündquellen im Allgemeinen außerhalb des Anwendungsbereichs dieser Richtlinie liegen; Hersteller sind jedoch verpflichtet, eine Risikobeurteilung durchzuführen):

- Stahldrehtüren 'System Schröders'
- Stahldrehtore 'System Schröders'
- Stahldrehklappen 'System Schröders'
- Stahldrehdeckenklappen 'System Schröders'

Konformitätsanforderungen für den Einsatz in den Ex-Zonen 1/21 (Kategorie 2) und 2/22 (Kategorie 3):

Damit ein Produkt als frei von eigenständigen Zündquellen gilt und für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen geeignet ist, müssen folgende Anforderungen erfüllt sein:

- Türdrücker/Beschläge aus Edelstahl.
- Türschließer nach EN 1154 (gilt auch für Türen ohne Feuer- oder Rauchschutzanforderungen).
- Metallschlösser mit Fallen und Riegeln aus Stahl.
- Schließbleche aus Stahl oder Edelstahl.
- Warnschild: „Reinigung nur mit feuchtem Tuch“.
- Potenzialausgleich (Erdungsband) zwischen Türblatt und Zarge.

**SIA Danem Test**

Delu iela 4, Riga, LV-1004

Phone: + 41767743407

E-mail: info@danem-test.com

<http://www.danem-test.com>

- Potenzialausgleich zwischen der Türzarge und dem Baukörper.

Unzulässige Ausrüstung:

Die folgenden Komponenten dürfen in Ex-Zonen nicht verwendet werden, wenn sie an diesen Produkten installiert sind:

- Elektrische Komponenten ohne ATEX-Zertifizierung (z. B. Feststellanlagen, elektrische Türöffner, Motorschlösser, in die Tür integrierte Signalleitungen oder Panikbeschläge).
- Bodendichtungen mit Bodenkontakt (Schleifdichtungen).
- Türdrücker/Beschläge aus Kunststoff.
- Trittschutzplatten aus Kunststoff.
- Federbänder.

Fazit

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Stahldrehtüren 'System Schröders', Stahldrehtore 'System Schröders', Stahldrehklappen 'System Schröders' und Stahldrehdeckenklappen 'System Schröders' als einfache Produkte eingestuft werden und nicht in den Anwendungsbereich der Richtlinie 2014/34/EU (ATEX) fallen, sofern alle Konfigurationsanforderungen strikt eingehalten werden. Die Betriebssicherheit in explosionsgefährdeten Bereichen wird durch den Einsatz der vorgeschriebenen Materialien und Installationsmethoden erreicht, die eine Funkenbildung und das Vorhandensein von Zündquellen ausschließen. Die Verantwortung für die Durchführung einer umfassenden Risikobeurteilung und die Gewährleistung der vollständigen Einhaltung dieser Kriterien liegt beim Hersteller, der das Fehlen aktiver Zündquellen in allen gelieferten Produkten garantieren muss.

Pavlo Khorunzhyy

Leiter der Zertifizierungsstelle SIA Danem Test